|  |  |
| --- | --- |
| schullogo2008  **Grundschule an der Dieselstraße**  **Waldkraiburg** | |
|  | **84478 Waldkraiburg**  **Dieselstr. 4a**  **Tel.:+49 8638 959 3800**  **Fax:+49 8638 959 3805**  **e-mail:** [**info-gad@schulen-waldkraiburg.de**](mailto:info-gad@schulen-waldkraiburg.de)  [**www.gs-diesel-waldkraiburg.de**](http://www.gs-diesel-waldkraiburg.de) |

Zusammenfassende Information zum Rahmenhygieneplan des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 13.11.2020

Genau nachzulesen sind die umfassenden Bestimmungen im FAQ der Homepageseite des Ministeriums

* Umgang mit Krankheits- und Erkältungssymptomen:

siehe Elterninfo auf unserer Homepage

* Grundlegende Hygienemaßnahmen:

|  |
| --- |
| * Als Grundsatz gilt:   **Personen, die**  **a) mit dem Corona-Virus infiziert sind oder entsprechende Symptome aufweisen oder**  **b) einer Quarantänemaßnahme unterliegen,**  **dürfen die Schule nicht betreten**.   * Für alle Schularten gilt:   **Auf dem Schulgelände besteht Maskenpflicht.**  Diese Pflicht umfasst alle Räume und  Begegnungsflächen im Schulgebäude (wie z. B. Unterrichtsräume, Fachräume, Räume für schulischen Ganztag und Mittagsbetreuung, Lehrerzimmer, Turnhallen, Flure, Gänge, Treppenhäuser, im Sanitärbereich, beim Pausenverkauf, in der Mensa, während der Pausen und im Verwaltungsbereich) und auch im freien Schulgelände (wie z. B. Pausenhof, Sportstätten).  Aufgrund der Verpflichtung zum Tragen einer MNB auch während des Unterrichts, der schulischen Ganztagsangebote bzw. der Mittagsbetreuung soll für Tragepausen/Erholungsphasen gesorgt werden.  Schülerinnen und Schülern kann in Ausnahmefällen gestattet werden, die MNB auf den Pausenflächen abzunehmen, wenn für einen ausreichenden Mindestabstand zwischen den Schülerinnen und Schülern gesorgt  ist. Ferner kann Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gewährt werden, während einer Stoßlüftung im Klassenzimmer die MNB für die Dauer der  Stoßlüftung und während der Schulpausen, wenn gelüftet wird, am Sitzplatz im Klassenzimmer abzunehmen. |

* Persönliche Hygiene

Folgende Hygiene- und Schutzmaßnahmen sind zu beachten:

a) regelmäßiges Händewaschen (Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden)

b) Abstandhalten (mindestens 1,5 m), soweit dieser Rahmenhygieneplan keine

Ausnahmen vorsieht

c) Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)

d) Verzicht auf Körperkontakt (z. B. persönliche Berührungen, Umarmungen,

Händeschütteln), sofern sich der Körperkontakt nicht zwingend aus unterrichtlichen

oder pädagogischen Notwendigkeiten ergibt

e) Vermeidung des Berührens von Augen, Nase und Mund

f) klare Kommunikation der Regeln an Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und

Schüler, Lehrkräfte und sonstiges Personal vorab auf geeignete Weise (per

Rundschreiben, Aushänge im Schulhaus etc.)

Das Augenmerk soll auf die Händehygiene (häufiges Händewaschen, s. o.) gelegt

werden.

* Raumhygiene

Dem infektionsschutzgerechten Lüften kommt gerade in den bevorstehenden Herbst- und Wintermonaten enorme Bedeutung zu, um die Virenlast und damit die Ansteckungsgefahr in Gebäudeinnenräumen durch regelmäßige Frischluftzufuhr zu verringern. Mindestens alle 45 min ist eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten (mindestens 5 min) vorzunehmen, wenn möglich auch öfters während des Unterrichts.

* Sportunterricht

Sportunterricht findet unter den allgemeinen Rahmenbedingungen dieses

Rahmenhygieneplans statt. Im Innenbereich sind sportpraktische Inhalte zulässig,

soweit dabei ein Tragen von MNB zumutbar/möglich ist; der Mindestabstand kann die MNB nur ersetzen, wenn dies durch entsprechende Anordnung des Gesundheitsamts zugelassen ist. Im Freien ist eine Sportausübung ohne MNB möglich, soweit der Mindestabstand von 1,5 m unter allen Beteiligten eingehalten werden kann.

Sofern es möglich ist, wird bei uns an der Schule Sport bzw. Bewegung im Freien bevorzugt.

* Musikunterricht:

Musikunterricht findet unter den allgemeinen Rahmenbedingungen dieses

Rahmenhygieneplans statt. Singen ist bis auf Weiteres nicht möglich.

gez. Annette Gibis, RIn